

A Aufgabenstellungen

Thema 1:

WEIHNACHTSGESCHENKE ONLINE KAUFEN?

Hintergrund:

Leon (Schüler, 17 Jahre alt) steht jedes Jahr vor einer ähnlichen Herausforderung: Weihnachten steht vor der Tür. Mittlerweile ein Fest des Schenkens und des Beschenkt-Werdens. Geschenke müssen besorgt werden für Eltern, Geschwister, Großeltern, Freunde und Bekannte. Im Durchschnitt gibt ein Erwachsener ca. 500 € (Stand: 2019) für Weihnachtsgeschenke aus. Immer mehr Menschen kaufen Waren online ein. Allein die 10 größten Online-Shops hatten 2019 einen Umsatz von ca. 21 Mrd. €.

Leitfrage:

Amazon, Zalando, Mediamarkt- Welche Ursachen und Auswirkungen hat der Kauf von Weihnachtsgeschenken über den Online Versandhandel?

Aufgaben:

1. Entwickle Kausalbeziehungen (ein innerer Zusammenhang/ wechselseitiges Verhältnis) zwischen den vorgegebenen Begriffen oder Begriffen deiner Wahl (grau Felder).
 - a. Einige Begriffe sind als Unterstützung vorgegeben. Entwickle, wenn du möchtest, eigene Begriffe, die Ursachen oder Auswirkungen zur Leitfrage darstellen (M1).
 - b. Nutze bei Schwierigkeiten und Fragen, bei der Entwicklung von Kausalbeziehungen, das Unterstützungsblatt (U2).
 - c. Notiere deine Kausalbeziehungen in ganzen Sätzen auf das Arbeitsblatt 1 (M2).
2. Verfasse auf Grundlage der entwickelten Kausalbeziehungen eine zusammenfassende, begründete Antwort auf die Leitfrage (M3).

Was ist eine Kausalbeziehung?

Eine Kausalbeziehung ist eine Verknüpfung zwischen einer Ursache und einer Wirkung zwischen mindestens zwei Elementen eines Systems. Eine Ursache kann auch mehrere Wirkungen haben oder zwei Ursachen bewirken mehrere Effekte. Dies nennt man eine multikausale Verknüpfung von Elementen eines Systems.

Thema 2:

VERPACKUNGSMÜLL REDUZIEREN?!

Hintergrund:

Nellya, ist 16, wohnt in Greven und besucht eine Gesamtschule. Sie liest in einen Post auf Instagram, dass jeder Deutsche mehr als 227 Kilogramm Müll im Jahr produziert. Dabei ist vor allem der Müll von Papier und Plastikmüll deutlich gestiegen. Gerade das Liefern von Essen, der Einweg-Kaffeebecher für Unterwegs oder plastikverpackte Sandwich to go produziert immens viel Müll und verbraucht allerhand Ressourcen. Sie fragt sich: Soll das so weitergehen? Warum kommt es zu dieser Situation? Was kann ich machen, um Müll zu vermeiden?

Leitfrage:

Kaffee, Salat, Sandwich und Burger to- go?! - Welche Ursachen und Auswirkungen hätte ein Verbot von Einwegverpackungen?

Aufgaben:

1. Entwickle Kausalbeziehungen (ein innerer Zusammenhang/ wechselseitiges Verhältnis/ kausale Verknüpfung) zwischen den vorgegebenen Begriffen oder Begriffen deiner Wahl (grau Felder).
 - a. Einige Begriffe sind als Unterstützung vorgegeben. Entwickle, wenn du möchtest, eigene Begriffe, die Ursachen oder Auswirkungen zur Leitfrage darstellen (M1).
 - b. Nutze bei Schwierigkeiten und Fragen, bei der Entwicklung von Kausalbeziehungen, das Unterstützungsblatt (U1- U2).
 - c. Notiere deine Kausalbeziehungen in Form eines Fließtextes auf das Arbeitsblatt 1 (M2).
2. Verfasse auf Grundlage der entwickelten Kausalbeziehungen eine zusammenfassende, begründete Antwort auf die Leitfrage (M3).

Was ist eine Kausalbeziehung?

Eine Kausalbeziehung ist eine Verknüpfung zwischen einer Ursache und einer Wirkung zwischen mindestens zwei Elementen eines Systems. Eine Ursache kann auch mehrere Wirkungen haben oder zwei Ursachen bewirken mehrere Effekte. Dies nennt man eine multikausale Verknüpfung von Elementen eines Systems.

B. Metakognitive Strategien

1. Der Handlungsplan

- UNTERSTÜTZUNGSBLATT 1: DEIN HANDLUNGSPLAN ZUR PROBLEMLÖSUNG -

! Bitte hier beginnen!

! Wichtig bitte zuerst sorgfältig lesen und dann die einzelnen Schritte bearbeiten!

Eine Antwort auf die Problemfrage zu finden, ist ein Prozess, der verschiedene Phasen beinhaltet. Wichtig ist dabei, sich bewusst zu machen, was das Ziel ist und wie man vorgehen will, um eine differenzierte Lösung zu finden. Ein erster Schritt zum Erfolg ist eine gute Vorbereitung, d.h. deinen Lösungsprozess zu planen. Folge der Anleitung Schritt für Schritt. Beantworte die Hilfsfragen und notiere deine Ergebnisse.

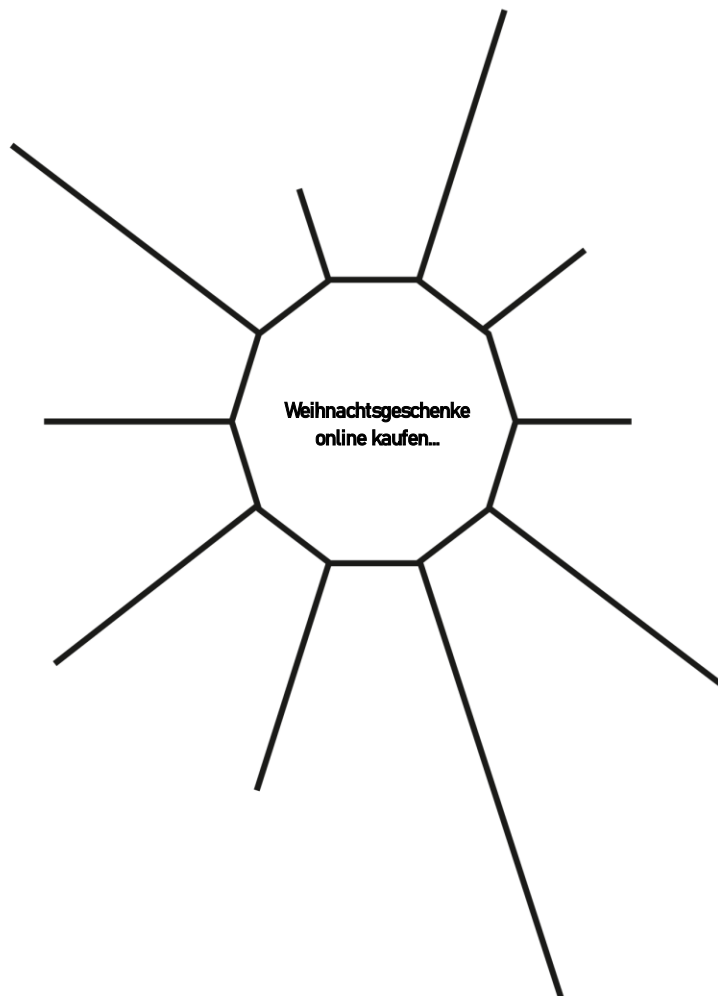
Schritt 1: PROBLEM LESEN UND VERSTEHEN

- Beschreibe kurz und präzise mit eigenen Worten, was ist das Problem und was ist das Ziel?

Schritt 2: VORMISSEN AKTIVIEREN

- Ergänze die Mind-Map und notiere dein Vorwissen zum Thema.

Welche Ursachen oder Effekte kennst du für das Problem? Welche Akteure profitieren oder verlieren bei dem Problem? Welche Faktoren und Prozesse sind bei dem Problem wichtig? Ergänze die Mind-Map und notiere dein Vorwissen zum Thema.



SCHRITT 3: VORGEHEN FESTLEGEN

- Überlege kurz, wie du vorgehen willst! Notiere deine nächsten Schritte kurz schriftlich.
Was sind zentralen Informationen? Wo bist du noch unsicher? Was kannst du tun, um diese Unsicherheit zu beheben?

SCHRITT 4. KAUSALZUSAMMENHÄNGE ENTWICKELN

- *Multikausalität* bedeutet so viel wie, dass eine (Aus-)Wirkung auf mehreren Ursachen beruht oder eine Ursache mehrere Effekte bewirken kann. Entwickle kausale Zusammenhänge mithilfe deiner Vorarbeiten.
Welche Ursachen für das Problem gibt es? Was würde passieren, wenn das Problem bestehen bleibt? Welche Auswirkungen betreffen dich und dein Umfeld am stärksten? Welche Wirkungen hat das Problem sowie einzelne Prozesse auf dich, auf andere oder die Umwelt?

Hier ist Platz für deine Notizen.

SCHRITT 5. PROBLEM LÖSEN- KAUSALBEZIEHUNGEN FORMULIEREN

- Formuliere Kausalzusammenhänge aufgrund deiner Vorarbeiten. Nutze bei Unsicherheiten das Unterstützungsblatt.
Was unterscheidet Ursache und Wirkung? Wie erkläre ich die Richtung und Stärke der Wirkung richtig? Hat eine Ursache mehrere Wirkungen/ Effekte auf Faktoren des Problems?

_____ **FORMULIERE NUN DEINE KAUSALBEZIEHUNGEN AUF DEM ARBEITSBLATT.**

SCHRITT 6. KAUSALBEZIEHUNGEN PRÜFEN

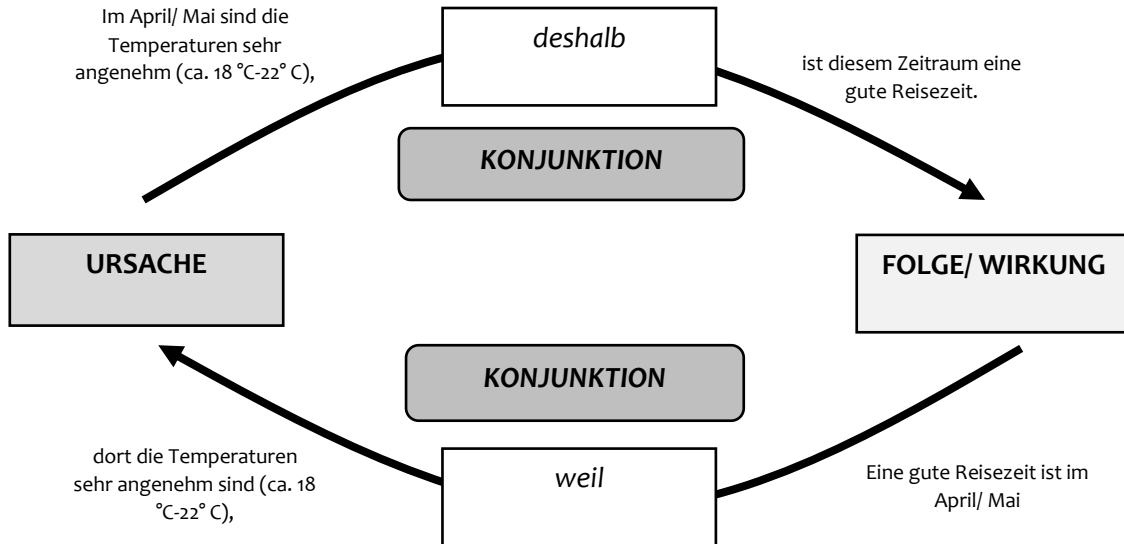
- Prüfe deine Ergebnisse auf sprachliche und kausale Richtigkeit.
Hast du Ursache und Wirkungen richtig zugeordnet? Hast du multikausale Verknüpfungen entwickelt? Sind die entwickelten Wirkungsbeziehungen logisch? Bist du zufrieden mit dem Ergebnis?

_____ **PRÜFE DEINE KAUSALBEZIEHUNGEN AUF DEM ARBEITSBLATT AUF SPRACHLICHE UND KAUSALE RICHTIGKEIT.**

-Unterstützungsblatt 2: Kausalität und Sprache-

Hier findest du sprachliche Mittel für die Formulierung von Wirkungszusammenhängen.

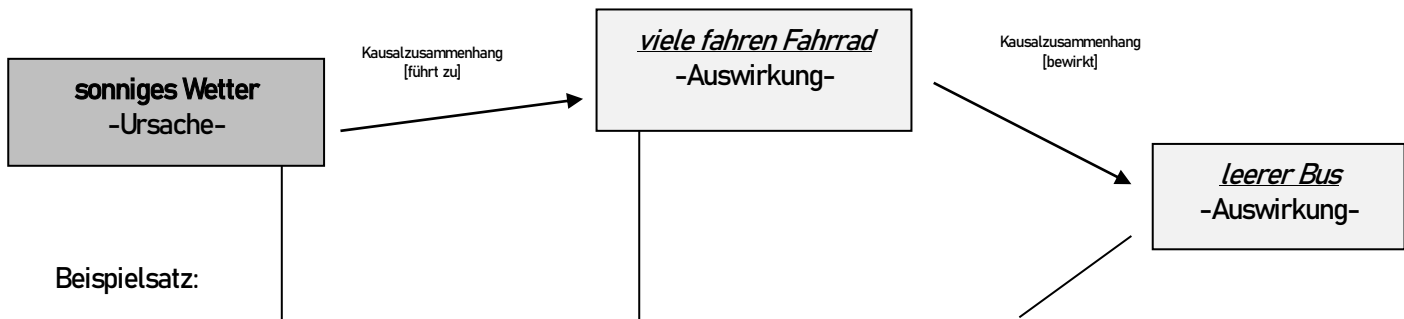
U1 | Wirkungszusammenhang | Ursache und Wirkung sprachlich darstellen



U2 | Übersicht über Konjunktionen | Ursache und Wirkung sprachlich verknüpfen

Weil	dann	deshalb	so dass
deswegen	wenn	demnach	daraus ergibt sich
Denn	folglich	Wie	nachdem
infolgedessen	führt zu	doch	daraus folgt
Da	auf Grund	durch	
sondern	umso - desto	bedingt	Damit

U3 | Multikausale Wirkungszusammenhänge | Mehrere Ursachen und mehrere Wirkungen sprachlich darstellen



Ist das Wetter sonnig, fahren viele Menschen mit dem Fahrrad und *deswegen* ist der Bus meist leer.

Aufgabe:

2. Verfasse auf Grundlage der entwickelten Kausalbeziehungen eine zusammenfassende, begründete Antwort auf die Leitfrage (M 3).

M 3 | Meine Antwort auf die Leitfrage

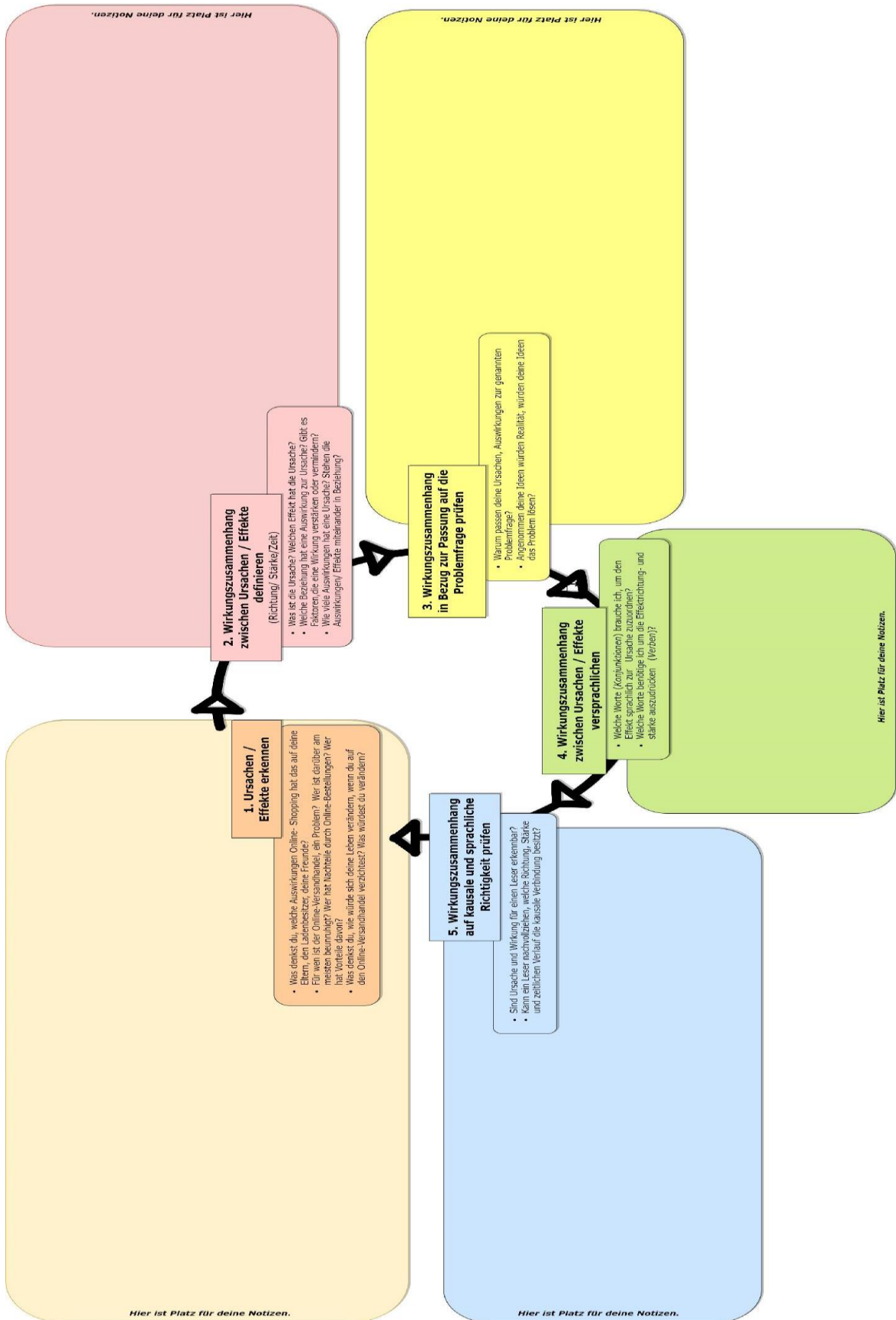
Amazon, Zalando, Mediamarkt- Welche Ursachen und Auswirkungen hat der Kauf von Weihnachtsgeschenken über den Online Versandhandel?

Antwort	<i>Hier ist Platz für deine Lösungen. Bitte antworte in ganzen Sätzen.</i>		Bitte nicht beschreiben!

2. Zirkuläres Denken

- Unterstützungsblatt 1: Im Kreis(lauf) denken - Kausalbeziehungen erkennen und entwickeln -

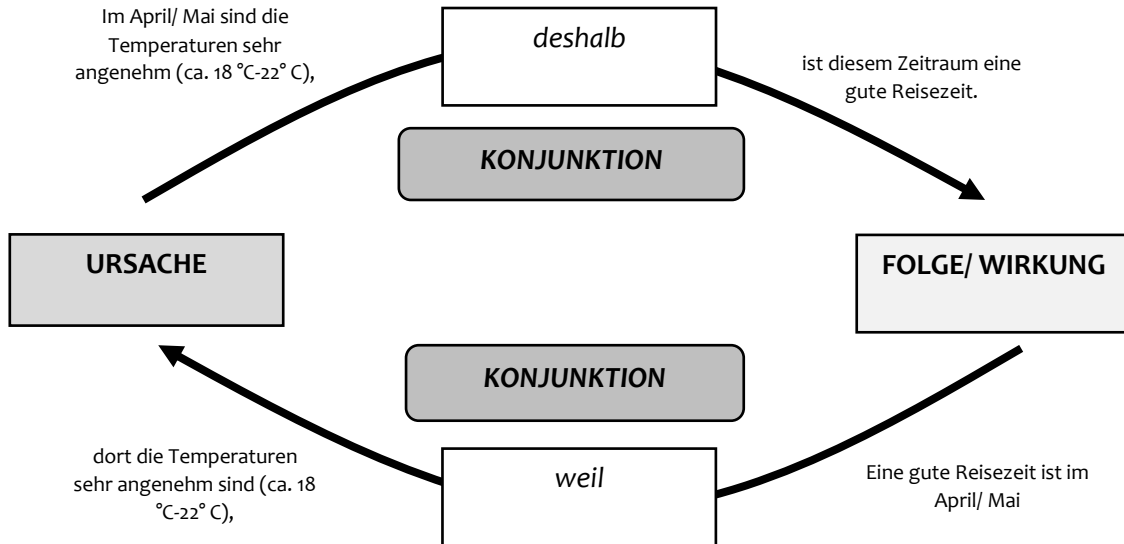
U1 | Denken in Kreisläufen



-Unterstützungsblatt 2: Kausalität und Sprache-

Hier findest du sprachliche Mittel für die Formulierung von Wirkungszusammenhängen.

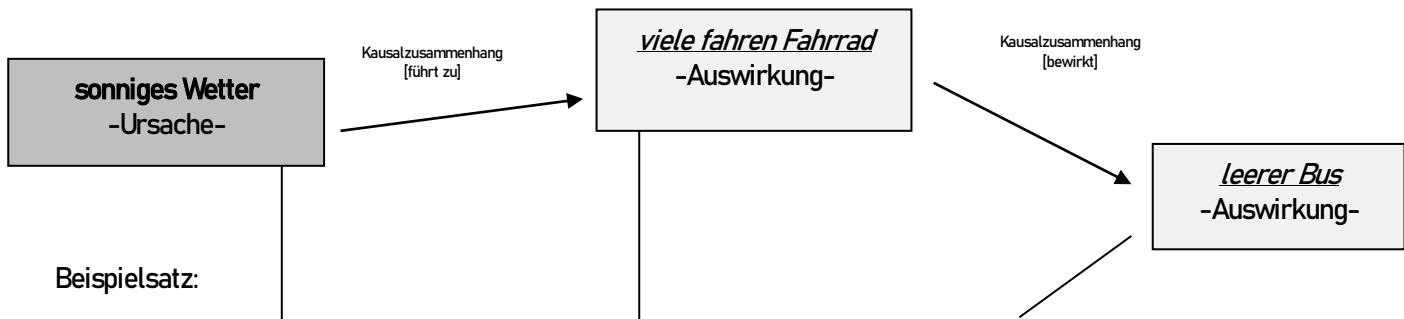
U 2 | Wirkungszusammenhang | Ursache und Wirkung sprachlich darstellen



U 3 | Übersicht über Konjunktionen | Ursache und Wirkung sprachlich verknüpfen

Weil	dann	deshalb	so dass
deswegen	wenn	demnach	daraus ergibt sich
Denn	folglich	Wie	nachdem
infolgedessen	führt zu	doch	daraus folgt
Da	auf Grund	durch	
sondern	umso - desto	bedingt	Damit

U 4 | Multikausale Wirkungszusammenhänge | Mehrere Ursachen und mehrere Wirkungen sprachlich darstellen



Beispielsatz:

Ist das Wetter sonnig, fahren viele Menschen mit dem Fahrrad und *deswegen* ist der Bus meist leer.

Aufgabe:

2. Verfasse auf Grundlage der entwickelten Kausalbeziehungen eine zusammenfassende, begründete Antwort auf die Leitfrage (M 3).

M 3 | Meine Antwort auf die Leitfrage

Amazon, Zalando, Mediamarkt- Welche Ursachen und Auswirkungen hat der Kauf von Weihnachtsgeschenken über den Online Versandhandel?

Antwort	<i>Hier ist Platz für deine Lösungen. Bitte antworte in ganzen Sätzen.</i>	Bitte nicht beschreiben!

3. Metakognitive Reflexion

Reflexionsphase nach dem Problemlösungsprozess

Multikausalität bedeutet so viel wie, dass eine (Aus-)Wirkung auf mehreren Ursachen beruht oder eine Ursache mehrere Effekte bewirken kann. In der Aufgabe rund um den Verpackungsmüll, solltest du multikausale Verknüpfungen entwickeln. Denke an deinen Arbeitsprozess und deine Ergebnisse: Wie schätzt du deine eingesetzten Strategien und die Qualität deiner Ergebnisse bzw. deiner Lösungen ein?

Aufgabe:

Beantworte, die einzelnen Fragen kurz schriftlich. Bitte denke an **begründete** Darstellung deiner Erfahrungen und Gedanken.

A. ZIELERREICHUNG

1. Was war das Problem und das Ziel der Aufgabe? Erkläre kurz mit eigenen Worten.

2. Bist du der Meinung eine komplexe und umfangreiche Lösung für das Problem gefunden zu haben? Bewerte kurz mit eigenen Worten.

3. Erkläre und begründe, ob du das Ziel erreicht hast multikausale Verknüpfungen für die Beantwortung der Problemfrage zu erstellen.

B. SELBSTEINSCHÄTZUNG

4. Stelle kurz dar, wie zufrieden du mit deinen erzielten Ergebnissen bist.

5. Überlege kurz. Hättest du noch weitere Perspektiven von Akteuren (z.B. Familien, Unternehmen) berücksichtigen können, um multikausale Verknüpfungen zu entwickeln?

C. EINGESETZTE STRATEGIEN

6. Erkläre kurz, wie du vorgegangen bist beim Erstellen multikausaler Verknüpfungen. Welche Arbeitsschritte hast du vollzogen und wie zielführend waren diese rückblickend?

7. Beschreibe kurz, was ist für dich leicht oder besonders schwer beim Erstellen multikausaler Verknüpfungen?

8. Was hast du gemacht als Probleme und Schwierigkeiten auftraten, beim Finden von Ursachen und Auswirkungen? Erkläre.

D. WAS MACHE ICH DAS NÄCHSTE MAL ANDERS?

9. Erkläre kurz, was würdest du beim nächsten Mal anders machen beim Lösen der Aufgabe.

10. Beschreibe, wie würdest du das nächste Mal multikausale Verknüpfungen erstellen, um deine Ergebnisse zu verbessern?
